

# Fehlermeldung Differential

## Beitrag von „Luis959“ vom 24. Januar 2007 um 11:19

Ich habe vor kurzem eine Fehlermeldung im Display gehabt die lautet "Systemfehler Werkstatt" bei gleichzeitiger schematischer Darstellung des Differenzials im Display.

Danach blinkten die Lampen um den Differenzialschalter.

Nach einem kurzen Stop war wieder alles normal -> keine Fehlermeldung. Nun trat die selbe Meldung noch einmal vor ein paar Tagen auf und verschwand dann wieder. Bis heute kein neues Melden.

Was ist das? Muß ich zwingend in die Werkstatt? 😞

---

## Beitrag von „Franks“ vom 24. Januar 2007 um 13:18

In die Werkstatt solltest du auf alle Fälle, schon alleine, um den Anspruch auf Garantie/Gewährleistung geltend zu machen. Auch wenn im Moment nichts wirklich kaputt ist, ist es immer besser, wenn das Problem aktenkundig ist, falls es später schlimmer wird.

Gruß,

Frank

---

## Beitrag von „Porto“ vom 25. Januar 2007 um 00:43

Das Spielchen kenne ich. Wahrscheinlich wird im Fehlerspeicher nichts zu finden sein. Dennoch würde ich in die Werkstatt fahren, damit das Auftreten und die Reklamation dokumentiert sind.

Mein T hat sich nun entschlossen, die Fehlermeldung nicht mehr loszulassen und es wurde ein defekter ABS-Sensor diagnostiziert. Ob er es auch wirklich ist, wird sich nächste Woche zeigen. Dauert 10 Stunden die Reparatur.

---

## Beitrag von „agroetsch“ vom 29. Januar 2007 um 12:04

### Zitat von Luis959

Ich habe vor kurzem eine Fehlermeldung im Display gehabt die lautet "Systemfehler Werkstatt" bei gleichzeitiger schematischer Darstellung des Differenzials im Display.

Danach blinkten die Lampen um den Differenzialschalter.

Nach einem kurzen Stop war wieder alles normal -> keine Fehlermeldung. Nun trat die selbe Meldung noch einmal vor ein paar Tagen auf und verschwand dann wieder. Bis heute kein neues Melden.

Was ist das? Muß ich zwingend in die Werkstatt? 😞

Hallo,

das hat mein R5 damals auch 2x gemacht, beim 3. Start war dann der Saft weg- alles tot.

Ist denke ich ein Unterspannungs-Problem, ab in die Werkstatt und checken lassen, nicht dass irgendein defekter Verbraucher oder ein korrodiertes Kabel dir den Saft weg zieht!

---

### **Beitrag von „kumulus“ vom 13. Mai 2008 um 23:32**

Auch ich habe seit einigen Wochen dasselbe Problem. Fehlermeldung Differential. "Systemfehler Werkstatt" mit Anzeige des Differentialsymbols im Display und blinkenden Lampen um den Differenzialschalter. Ist bis jetzt schon 5 mal aufgetreten. Nach Neustart des Motors ist der Fehler erst mal weg. Die Werkstatt konnte im Fehlerspeicher nichts ungewöhnliches feststellen. Ich sollte noch mal vorbeikommen, wenn der Fehler wieder auftritt. Dann dürfte ich den Motor ja nicht abstellen!!!

Ich glaube jedoch, den Fehler reproduzieren zu können. Wenn ich das Lenkrad im Stand komplett nach links einschlage und dann stark beschleunige, tritt der Fehler meiner Meinung nach auf. Hat jemand schon mal diese Problem gehabt?

Habe gerade gelesen, dass dies ein Spannungsproblem sein könnte - Dies würde erklären, warum eines Morgens die Zeit verstellt und alle Langzeitdaten gelöscht waren? 😞

Na werde noch mal scharf links abbiegen und dann SOFORT die Werkstatt ansteuern. Vielleicht können die ja dann was feststellen? Wäre aber schön, wenn jemand einen Tipp geben könnte da die Werkstatt das letzte mal 6 mal mein Fahrzeug haben wollte, um einen anderen Fehler zu diagnostizieren und beheben zu können (Störung Abgassystem). Dies möchte ich mir erst mal ersparen.

---

## Beitrag von „juma“ vom 14. Mai 2008 um 12:28

Servus,

[Zitat von kumulus](#)

[...]Fehlermeldung Differential. "Systemfehler Werkstatt" mit Anzeige des Differentialsymbols im Display und blinkenden Lampen um den Differenzialschalter. [...]

sind die Reifen gleichmäßig abgefahren auf beiden Achsen?

---

## Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. Mai 2008 um 18:12

Hallo Luis959,

beide meiner Autos hatten diese Fehlermeldung.

Es handelte sich beide Male um Spannungsprobleme.

Zumindest beim jetzigen war es eindeutig die Batterie unterm Fahrersitz.

Der Fehler trat dann grundsätzlich bei sinkenden Temperaturen oder starker Inanspruchnahme der Stromabnehmer auf.

Der Fehlerspeicher wies immer auf sporadische Fehler in der Spannung hin.  
Seit dem Tausch der Batterie ist die Fehlermeldung nicht wieder aufgetaucht.

Gruß

---

## Beitrag von „kumulus“ vom 14. Mai 2008 um 20:56

Tja, die Reifen - auch so ein Thema. Die Reifen hinten haben angeblich einen "Sägezahn-Effekt" an der Außenseite. Dadurch sollen auch die Abrollgeräusche, die ich bemängelt habe entstehen. Hatte erst vermutet - da auch die Differentialmeldung kam - dass etwas am Getriebe / Antriebsstrang defekt sein könnte. Die Geräusche bleiben aber auch, wenn der Wählhebel auf "N" geschaltet wird. Deshalb hat der Fraundliche vermutet, dass dies mit den Reifen (Hinterachse / Sägezahn) zu tun hat. Die Reifen sind ansonsten gleichmäßig abgefahren. Da diese noch ausreichend Profil habe, möchte ich diese ungenr auf "Verdacht" tauschen.

Die Werkstatt weiß also weder woher die Fehlermeldung, noch woher die Abrollgeräusche kommen. Angeblich nicht vom Getriebe. Bin gestern im Forum auch auf das Thema Vibrationen im Antriebsstrang gestoßen, Auch diese Phänomen habe ich bei meinem TR festgestellt. Bei ca. 80-120 km/h gibts ein leichtes Vibrieren auch der Mittelarmlehne. Vornehmlich bei kalten Temperaturen. Ist es warm oder wurde eine längere Strecke gefahren, so tritt dieses nicht mehr auf. So langsam frage ich mich, ob es die richtige Entscheidung war, mich für einen Touareg zu entscheiden. Den habe ich jetzt sei Dezember letzen Jahres (gebraucht erworben 3 Jahre ) und ein Problem jagt das Nächste. Hoffe, hier Tipps zu bekommen. Vielleicht finde ich ja auch mal eine kompetente Werkstatt in meiner Umgebung. Ich gebe die Hoffnung erst mal nicht auf.

---

### **Beitrag von „Porto“ vom 14. Mai 2008 um 21:58**

Die Händler verkaufen ja auch die gewandelten Ts wieder. Ich würde mir mal die Werkstattshistorie des Wagens ansehen.

---

### **Beitrag von „BlackBelt“ vom 3. Mai 2010 um 23:01**

Hallo,  
meine Frau hatte heute diese Fehlermeldungen beim Durchfahren einer tiefen Pfütze nach einem Platzregen. Nach Zündung aus und wieder an war es weg. Kann dass eine defekte Dichtung am Sensor sein ?

Gruß  
Blackbelt

## Beitrag von „dummytest“ vom 3. Mai 2010 um 23:22

### [Zitat von BlackBelt](#)

Hallo,  
meine Frau hatte heute diese Fehlermeldungen beim Durchfahren einer tiefen Pfütze nach einem Platzregen. Nach Zündung aus und wieder an war es weg. Kann das eine defekte Dichtung am Sensor sein ?

Gruß  
Blackbelt

suche dir eine Pfütze....  
versuche, den Fehler zu reproduzieren....  
wenn nix passiert, weiterfahren und vergessen ....  
manchmal spinnt die Elektronik eben 🤖

---

## Beitrag von „kumulus“ vom 5. Mai 2010 um 21:15

Nun, nachdem die Fehlermeldung jetzt nach 2 Jahren sporadischem Auftreten durch Aus-/Einschalten der Zündung nicht mehr zu beseitigen war, hatte ich mich entschlossen, einen Termin beim Freundlichen zu vereinbaren, um der Fehlermeldung "Fahrwerksfehler Differential" auf den Grund zu gehen. Termin vereinbart, jedoch trat dann vorzeitig noch ein Wummern unter dem Wagen auf, sodass ich annahm, dass ich einen "Platten" habe. Dies war nicht der Fall, also langsam zum Freundlichen fahren ....

Folgende Erstdiagnose wurde gestellt:

Fehler im Verteilergetriebe (ausgelesen aus Fehlerspeicher) Aufgrund der Geräusche wurde angenommen, dass das Verteilergetriebe defekt ist. Das Fahrzeug wurde zur weiteren Eingrenzung des Fehlers genauer untersucht und musste in der Werkstatt bleiben.

Bei näherer Untersuchung stellte sich heraus, dass der Stellmotor für das Verteilergetriebe defekt ist und nicht das Getriebe selbst. Nachdem der Stellmotor getauscht wurde, stellte sich heraus, dass die Halterung der Kardanwelle abgerissen ist und die Geräusche daher kommen. Also musste auch die Kardanwelle gewechselt werden. Dies ist ein "Folgeschaden" vom Stellmotor Verteilergetriebe. Nun gibt es keine Fehlermeldung mehr und es ist auch wieder Ruhe eingekehrt. Stellmotor und Kardanwelle inkl. Montage ca. 1500 EUR.

Ich kann nur anraten, den Freundlichen aufzusuchen, und rechtzeitig eine Fehlerdiagnose bei dem sporadischen Fahrwerksfehler durchführen zu lassen, um Folgeschäden zu vermeiden.

Viel Erfolg

---

### **Beitrag von „BlackBelt“ vom 5. Mai 2010 um 21:56**

Hallo Kumulus,

vielen Dank für die Infos. Das ist ja ein heftiger Schaden bei Dir. Werde Deinen Rat befolgen. Muß eh in die werkstatt da die Standheizung auch noch nicht mehr funktioniert.

Viele Grüße  
Blackbelt

---

### **Beitrag von „EzioS“ vom 5. Mai 2010 um 22:15**

Wie sah denn das Fehler-Icon aus.....etwa so.....???



### **Beitrag von „kumulus“ vom 6. Mai 2010 um 16:34**

Ja, genauso hat das ausgesehen. Zusätzlich blinkte in der Mittelkonsole der Umschalter für das Differential / Geländeuntersetzung. 🤖

---

### **Beitrag von „LX“ vom 7. Mai 2010 um 00:02**

Hatte genau den selben Effekt durch eine tote Batterie. Bei VW wurde das als normal bezeichnet, der Fehlerspeicher gelöscht und - naja, beim 2. Versuch- die Batterie getauscht. Seitdem nichts mehr derartiges gesehen. Bei mir wohl also eindeutig durch Unterspannung verursacht- sah erschreckend aus, war aber harmlos.

---


### **Beitrag von „kumulus“ vom 11. Mai 2010 um 21:33**

Die Vermutung mit der Batterie hatte ich auch erst, da der T manchmal auch mit leerer Batterie liegengeblieben ist. Eine neue Batterie hat jedoch nichts geholfen - zumindest nicht zur Beseitigung des Fahrwerksfehlers beigetragen.

Da ich mich seit 2 Jahren mit dem Problem beschäftigt habe kann es lt. meinen Recherchen folgende Ursachen haben.

1. Tritt bei Fahrzeugen mit Luftfederung auf --> Kompressor meist Ursache (meiner hat keine Luftfederung)
2. Batterie / Spannungsprobleme (war bei mir nicht die Ursache)
3. Verteilergetriebe / Differential (Softwareupdate oder Austausch des Getriebes)
4. Stellmotor Verteilergetriebe (war bei mir Ursache, leider auch Folgeschaden Kardanwelle)

Kann auch andere Ursachen haben. Am Besten beim Freundlichen vorbeischaun.

Ich hatte nur das Problem, eine "kompetente"  Werkstatt zu finden. (Bin aber nun fündig geworden)

Hoffentlich habt ihr mehr Glück ..... mit der Werkstatt

---

### **Beitrag von „MosesRegular“ vom 3. Dezember 2012 um 11:59**

Hallo Gemeinde!

Mein Dicker (V8, MJ 2005) hat das gleiche Problem ("Systemfehler Werkstatt" und Symbol Differential im Display, blinkende Lampen um den Differentialschalter). Bei meinem tritt es nach stärkerem Abbremsen auf. Nach Neustart ist der Fehler meist weg, kommt aber nach erneut starkem Bremsen wieder. Auf dem letzten Jahrestreffen in Gießen hat ein freundlicher Mitarbeiter von VW den Fehlerspeicher ausgelesen und kam zu der Diagnose: Stellmotor des

Verteilergetriebes defekt.

Dies werde ich kommende Woche beim 😊 in Bonn (Autohaus Nolden) im Rahmen einer Inspektion reparieren lassen. Es wird nachberichtet.

Grüße aus Meckenheim

MosesRegular

---

### **Beitrag von „Der\_Michi“ vom 16. März 2014 um 12:39**

#### [Zitat von LX](#)

Hatte genau den selben Effekt durch eine tote Batterie. Bei VW wurde das als normal bezeichnet, der Fehlerspeicher gelöscht und - naja, beim 2. Versuch- die Batterie getauscht. Seitdem nichts mehr derartiges gesehen. Bei mir wohl also eindeutig durch Unterspannung verursacht- sah erschreckend aus, war aber harmlos.

Hallo Touareg Freunde,

hab bei meinen V8 seid gestern das selbe Problem. Hoffe mal das es bei mir auch nur die Batterie ist. Mir ist noch folgendes aufgefallen. Der T stand über Nacht draußen bei Temp. von ungefähr 5 Grad. Ich habe morgens mal nur die Zündung angemacht und festgestellt dass das Display - welches gerade anzeigte das die Fahrertür offen steht - sehr dunkel war. Das Voltmeter zeigte grad noch 12 V an. Hab ihn dann gestartet was er auch - meiner Meinung ein bisschen schwergängig - auch tat. Voltmeter ging dann wieder auf ca. 14V hoch. Fehlermeldung trat diesmal zwar nicht auf. Aber ich denke das meine Batterie auf jeden Fall nicht mehr die beste ist.

Werde sie mal tauschen und dann wieder berichten

bis dahin

---

### **Beitrag von „Hannes H.“ vom 16. März 2014 um 14:30**

#### [Zitat von Der Michi](#)



Hallo Touareg Freunde,  
Voltmeter ging dann wieder auf ca. 14V hoch. Fehlermeldung trat diesmal zwar nicht auf.

Dass das Voltmeter auf 14V hoch geht hat nicht wirklich mit der Batterie was zu tun. Wenn der Wagen läuft, dann sorgt die Lichtmaschine dafür, dass die Bordspannung bei ca. 14V liegt. Du könntest mal beim Starten beobachten wie weit die Spannung absinkt (falls die Anzeige dafür nicht zu träge reagiert) oder besser mal einen Belastungstest an der Batterie durchführen lassen.

MfG

Hannes

---

### **Beitrag von „vettex“ vom 14. Mai 2014 um 13:24**

Hallo Leute.

Ich hatte gestern genau das selbe Problem, wie der Themenersteller es schreibt.

Hab auch das Auto ausgemacht und wieder an. Dann war die Meldung nicht mehr da.

Gibt es inzwischen eine Ursache bzw Lösung dazu?

Dazu muss ich noch sagen das es gestern unglaublich stark geregnet hat, ich währenddessen aber nur 500m zum Supermarkt gefahren bin.

Grüße Stefan

---

### **Beitrag von „dobermann6“ vom 10. März 2017 um 08:36**

Hallo !

Leider bin auch ich in den Genuss der Fehlermeldung "Systemfehler Werkstatt" gekommen.

Die Fehlermeldung ist wie hier schon beschrieben gekommen und wieder gegangen.

Aufgrund der Beiträge die ich hier gelesen hatte bin ich zur VW Werkstatt gefahren.

Es war ein defekter Stellmotor vom Verteilergetriebe.

Kosten 1260,00 Euro.

---

## **Beitrag von „Vannybunny78“ vom 31. Oktober 2017 um 01:48**

Hallo Leute,

ich versuch es jetzt mal in diesen Thread.

Hab einen Touareg V6 TDI 3.0 mit Luftfederung.

Bei mir kommt zwar keine direkte Fehleranzeige am Borddisplay und es blinkt auch der Differenzialschalter nicht,

aber trotzdem versuche ich es hier mal. Leider ist fast nichts darüber zu finden bzw. wie man sich selber helfen kann.

Im Fehlerspeicher über VCDS ausgelesen schaut das so aus:

Teilenummer 6N0909901

Bauteil: J533 GW-K-CAN TP20 7520

02054 - Steuergerät für Quersperren ( J647 )

004- kein Signal/Kommunikation- sporadisch

Umgebungsbedingung : Fehlerstatus: 00100100

oder:

Teilenummer 0AC 927 771D

Bauteil: SG-Quersperre 5023

02409 - Bremse für Sperrenmotor

011 - Unterbrechung

Was könnte den hier das Problem sein und wo sitzen denn diese Quersperren ?

Schönen Gruß

Peter

---

## **Beitrag von „Vannybunny78“ vom 1. November 2017 um 20:10**

Hallo Leute,

kann hier keiner noch einen Tipp geben oder rennen alle zum Freundlichen ??

Die SG Quersperre ist laut VW Dokumente hinten links (Fahrerseite) verbaut.

Angeblich muss die komplette linke Kofferraumverkleidung ab, dahinter müsste die Klimaanlage verbaut sein (4C). Laut sehr schlechter Abbildung soll das Steuer- Gerät oberhalb der Radhausverkleidung sein.

Muss da wirklich die komplette Verkleidung abgebaut werden ?? Vielleicht hat das schon jemand mal ausgetauscht ??

Ich hab diesen Fehler NUR durch VCDS erhalten, also normalerweise würde ich ohne VCDS diesen gar nicht wissen.

Wie kann ich den Fehler real überprüfen auf der Straße, was macht dieser Sperrenmotor überhaupt?

Gruß

---

### **Beitrag von „mark1“ vom 1. November 2017 um 20:47**

Hallo Peter

Du hast einen "sporadischen" Kommunikationsfehler, heisst: ist "mal" aufgetaucht (und wieder weg, sonst hättest Du eine "permanente" Störung).

Die Funktion ist das Einschalten der Differentialsperre, das kannst Du ja mal testen, ob bei Drehen des Schalters auf "Sperre ein" überhaupt etwas passiert: Bei eingeschalteter Sperre quietschen/rubbeln die Reifen in der Kurve. Alternativ hinten aufbocken und versuchen, die Räder gegeneinander zu verdrehen. Mein Tip: abwarten und Tee trinken, solange das funktioniert und es nur sporadische Fehlermeldungen gibt (mit einigen lebe ich schon Jahre..)

Im Falle des Falles würde ich einen Kontaktfehler suchen zur Quersperre, aber mit grösserer Wahrscheinlichkeit am Anschlussstecker Quersperre (s. auch 2. Fehlermeldung) und nicht am Steuergerät (weil das ja schön trocken im Kofferraum sitzt..). Der Sperrenmotor (V304) hat vier Anschlüsse, die auf die Pins

- 15 rot/grün
- 16 rot/blau
- 21 rot/schwarz
- 36 braun/schwarz

am Stecker T47c (=Anschlussstecker Steuergerät) laufen

Zuerst natürlich Sicherungen checken, bei mir: SB22, 23, 47 (nicht "oder" sondern "und")...

Der Motor für Quersperre V304 befindet sich vor der linken Flanschelle am Achsantrieb hinten. (nur wenn nötig-hat eine Dichtung zum Achsgehäuse!) Motor für Quersperre -V304- aus- und einbauen :

- Trennen Sie die zwei Steckverbindungen am Motor für Quersperre.
- Bauen Sie den Motor für Quersperre mit Halter für Stecker -B- aus, dazu die vier Befestigungsschrauben herausdrehen.

Gruss

Mark

---

### **Beitrag von „Vannybunny78“ vom 1. November 2017 um 23:49**

Hallo Mark,

langsam wirst Du mein Problemlöser 😊

Ich hab schon viel mit meinen Touareg mitgemacht.

Das meiste hab ich selbst in den Griff bekommen. Zum Glück hab ich eine TOP Werkstatt die mir natürlich bei manchen Dingen hilft, wo ich nicht selbst weiterkomme. Natürlich möchte ich da auch nur in der aller letzten Not hingehen.

Möchte meine Fehler laut VCDS mal ab-arbeiten.

-Luftfederung/Niveauregelung,- Standheizung- , -funktionieren ja auch wieder Tadellos :))

Jetzt kommt der Rest eben noch....

Danke mal wieder für deine Tipps, das werde ich Wochenende mal überprüfen.

Gruß

Peter

---

### **Beitrag von „mark1“ vom 2. November 2017 um 19:36**

Hi Peter

das geht mir genauso- mit dem Unterschied, dass meine Werkstatt eher know-how mässig an der Unterkante ist...

Gerade heute habe ich mal wieder eine neue Meldung: Kurvenlicht AFS ausgefallen- repariert sich aber nach Zündung aus momentan noch selbst 😞

Gruss  
Mark

---

### **Beitrag von „Doerte“ vom 2. Februar 2021 um 14:44**

Hallo liebe Touareg-Gemeinde 😊

Seid gestern zeigt mein Touareg folgendes an:

Systemfehler - Werkstatt

Zudem macht der Drehregler für das Differenzial "Party-Licht".

Beim Auslesen kam Potentiometer Getriebeverteiler - unplausibles Signal - sporadisch

Der Fehler wurde gelöscht, kam heute aber sofort wieder.

Meine Jungs in der Werkstatt sind normal echt fit, aber er meinte, sowas hat er noch nicht gehabt.

Könnt ihr mir helfen?

LG

Dörte

---

### **Beitrag von „coala“ vom 2. Februar 2021 um 14:53**

Servus Dörte,

schau zum Thema bitte auch mal [hier](#), das klingt verdächtig nach Stellmotor Verteilergetriebe. (Der Elektromotor, welcher die Lamellenkupplung für die Längssperre ansteuert).

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „Doerte“ vom 2. Februar 2021 um 17:09**

Vielen Dank! Ich glaub, da bin ich gerade fündig geworden 👍

---

### **Beitrag von „Doerte“ vom 2. Februar 2021 um 17:16**

Hallo,

also lese ich das richtig?

Entweder Stellmotor oder Batterie?

Hab eine von 2008, 162000 km, Diesel, Luftfahrwerk und seit gestern dieses Problem.

Wenn es das ist, kann ich damit noch bedenkenlos 300km zur Arbeit Hin- und Herfahren?

[20210202\\_165942.jpg](#)

[20210202\\_114941.jpg](#)

[20210201\\_180943.jpg](#)

---

### **Beitrag von „coala“ vom 2. Februar 2021 um 17:28**

[Zitat von Doerte](#)

Vielen Dank! Ich glaub, da bin ich gerade fündig geworden 👍

Gut, habe ich damit hier eingegliedert, dann bleiben wir übersichtlicher 😊

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „Denyo“ vom 5. Februar 2021 um 23:05**

Hi Doerte,

Als die Meldung bei mir geleuchtet hat, habe ich den Stecker am Stellmotor gelöst, gereinigt (sehr viel Staub drumherum und auch feiner Staub trotz Dichtung im Stecker) , mit Kobtakspray bearbeitet und wieder drauf.

Problem gelöst - nix mehr gehört

Baujahr 09 und km Stand war ca. 150.000

---

### **Beitrag von „Lugge“ vom 25. März 2024 um 14:46**

#### [Zitat von Denyo](#)

Hi Doerte,

Als die Meldung bei mir geleuchtet hat, habe ich den Stecker am Stellmotor gelöst, gereinigt (sehr viel Staub drumherum und auch feiner Staub trotz Dichtung im Stecker) , mit Kobtakspray bearbeitet und wieder drauf.

Problem gelöst - nix mehr gehört

Baujahr 09 und km Stand war ca. 150.000

Kannst du mir sagen wo der Stellmotor bzw. der Stecker genau sitzt? Komme ich da ohne Hebebühne dran? Vielen Dank

---

### **Beitrag von „Denyo“ vom 26. März 2024 um 09:20**

Siehe Bild. Das geht ohne Hebebühne ☐☐